

Montageanleitung





Montage der Lüftungssteuerung

Die Platzierung der Steuerung ist an einem geeigneten Ort in der Nähe einer Steckdose vorzunehmen. Die Steuerung besitzt bereits ein Netzkabel von 1,5 Meter Länge mit Schukostecker.

Auf der Rückseite befindet sich eine Aufhängevorrichtung für eine Rundkopfschraube. Fixiert wird die Steuerung mit zwei weiteren Schrauben, die unten links und rechts eingeschraubt werden.

Anschlüsse 100 - 700 | -720 | -740 | -750



Netzversorgung

Die erste Klemme ist die Netzversorgung, an der bereits ein Netzkabel mit Stecker angeschlossen ist.

Um den Anschlusskasten zu öffnen, müssen Sie von berufswegen autorisiert sein, da sich intern offene Klemmen mit Spannung befinden.

Schutzleiterklemme

Das Netzkabel ist bereits montiert und führt von der Schukosteckdose den gelb/grünen Schutzleiter mit. Dieser endet in einer orangen Steckklemme im Anschlusskasten. Für unsere Lüfter wird kein Schutzleiter benötigt. Wenn andere Fabrikate verwendet werden und einen Schutzleiter benötigen, steht dieser an der Steckklemme zur Verfügung.

Sicherung

Der Lüfterstrom ist separat mit einer 5A MT Feinsicherung abgesichert.

RJ11 Buchse Innensensor

Von diesem Standort aus sollte der Innensensor über das jeweils mitgelieferte 10 Meter (auf Wunsch 15 m) Kabel erreichbar sein. Auf Wunsch auch Verlängerungen erhältlich.

RJ11 Buchse Aussensensor

Von diesem Standort aus sollte der Außensensor über das jeweils mitgelieferte 10 Meter (auf Wunsch 15 m) Kabel erreichbar sein. Auf Wunsch auch Verlängerungen erhältlich.

Lüfteranschlüsse

Die Lüfter werden an die rechten zwei Klemmen angeschlossen. Die Klemmen versorgen die Lüfter mit 230 Volt, wenn die Bedingungen erfüllt sind. Zur Kontrolle leuchtet dann auf der Oberseite eine rote LED. Jede Klemme kann jeweils mit 230 Volt 2,5A belastet werden.

Höhere Lasten für andere Lüftungssysteme sollten mit Schützen betrieben werden. Die Eingangszugentlastungen sind für Kabel 3 x 0,75 qmm ausgelegt. Unsere Lüfter benötigen lediglich 25 Watt, sodass eine Verkabelung von 2 x 0,75 qmm ausreicht.

Tastatursperre

Um die Tastatursperre ein- oder auszuschalten, ziehen Sie zuerst den Netzstecker. Im Anschluss daran öffnen Sie den Anschlusskasten mit einem Schraubenzieher/-dreher. Rechts neben der Buchse des Außenfühlers befindet sich ein Schiebeschalter mit einem roten Schieber (siehe Abbildung).

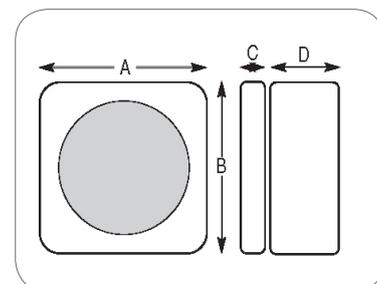
Um unbefugten Programmwechsel zu unterbinden, kann die **Prog** Taste gesperrt werden, indem der rote Schieber nach unten geschoben wird. Dadurch wird die **Prog** Taste gesperrt. Wird der Schieber wieder nach oben geschoben, ist die **Prog** Taste wieder funktionsfähig.

Die passenden Lüfter

Die Lüftungsrichtung ist per Drahtbrücke programmierbar (Zu-/ Abluft). Die Einstellung hierzu finden Sie in der beiliegenden Beschreibung der Lüfter. Die Lüfter sind sowohl für den Einbau direkt in Fenster, als auch in Kernbohrungen durch die Wand geeignet. Ein Schraubenset für den Wandeinbau erhalten Sie als Zubehör bei uns. Das Schraubenset wird pro Lüfter benötigt. Das Schraubenset wird benötigt für die Überwindung größerer Wandstärken (bis 45 cm) beim Wandeinbau.



Technische Daten	100 - 150	100 - 230	100 - 300
Durchmesser (Glasausschnitt)	186 mm	258 mm	325 mm
Durchmesser (Kernbohrung)	200 mm	250 mm	350 mm
Lüfterdurchmesser	Ø 150 mm	Ø 230 mm	Ø 300 mm
Lüfterleistung	235 m ³ / h	480 m ³ / h	1050 m ³ / h
Leistungsaufnahme max.	25 Watt	26 Watt	45 Watt
Drehzahl (Umdrehung/Minute)	1340	790	840
Schalldruck (dB(A))-3m	37,5	35,6	40,2
Gewicht	2,07 kg	3,45 kg	6,13 kg



Alle Maße in mm angegeben.

Art.Nr.	A	B	C	D	E
100 - 150	215	218	31	97,5	2
100 - 230	294	297	31	130	2
100 - 300	390	393	31	147	2

Sensormontage

Der Erfolg der Entfeuchtung hängt maßgeblich von der exakten Platzierung der Sensoren ab.

Der **Aussensensor** sollte in nördlicher oder östlicher Richtung an einer Hauswand in einer Höhe von mindestens 2 - 3 Meter montiert werden, damit der Sensor das exakte Klima am Haus erfassen kann. Die beste Platzierung wäre direkt neben dem Heizungsaußensensor.

Der **Innensensor** erkennt die ausgetauschte Luft und beendet die Stoßlüftung bei einer Taupunktdifferenz kleiner 1°C. Daher sollte der Innensensor ca 1 - 1,5 Meter im Raum der Abluft neben dem Abluftventilator montiert werden. Optimalerweise in der gleichen Höhe wie der Abluftventilator.

Packen Sie den Sensor aus und öffnen Sie die obere Schraube. Sie erhalten eine Montageplatte und eine Sensorhaube. Die Montageplatte wird mittels mitgelieferter Schrauben und Dübel an die Wand befestigt. In der Sensorhaube befindet sich eine RJ11 Buchse für das Sensorkabel. Stecken Sie das Sensorkabel in die Buchse ein, mit Plastknase nach unten. Somit ist der Anschluss erfolgt. Nun wird die Sensorhaube auf die Montageplatte gesetzt und mittels oberer Schraube befestigt.



Option Funk-Außensensor

Bei Typ 100-144 als auch Typ 100-145 wird der Außensensor wie oben beschrieben an der Nord- oder Ostwand in ca. 3 Meter Höhe montiert. Der Empfänger wird neben die Steuerung an die Wand montiert und über das kurze 4 polige Kabel (2x RJ11 Stecker) an die Steuerung angeschlossen (wie in der Bedienungsanleitung beschrieben, Anschluss Außensensor). Im Empfängergehäuse ist eine RJ11 Buchse zum Anschluss an die 30cm lange Sensorleitung. Die Reichweite beträgt lt. Hersteller 30 m (kann je nach baulichen Gegebenheiten kürzer sein). Daher bei vorheriger Montage die Funkstrecke bitte testen. Den Empfänger zuerst anschließen und erst bei einwandfreier Funkverbindung an der Wand montieren.

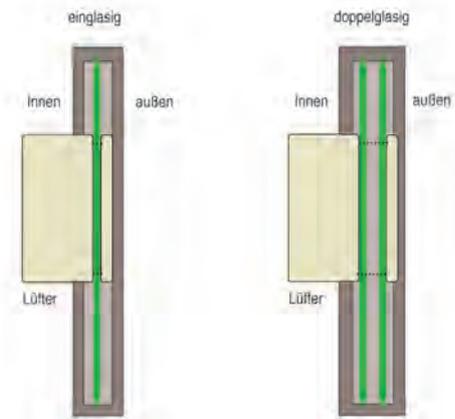


Lüftermontage

Jedem Lüfter liegt eine ausführliche Beschreibung bei.

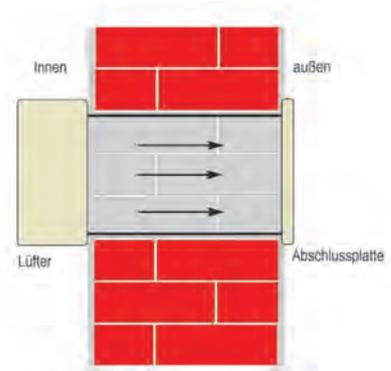
Fenstereinbau

Der einfachste Einbau erfolgt in die vorhandenen Kellerfenster. Dazu sollte das Fenster entglast werden, um dann eine klare Plexiglasscheibe mit 6 mm Dicke dafür einzusetzen. Darin wird mittels Kreisschneider für die Lüfter der passende Ausschnitt erstellt. Für den 100-150 Lüfter wird ein Rundloch von 186 mm benötigt. Für den 100-230 Lüfter ein Ausschnitt von 258 mm. Für Durchbrüche liegen den Lüftern die passenden Schrauben (45 mm) bereits bei. Das passende Fliegengitter für Fenstereinbau erhalten Sie auch bei uns unter der Artikelnummer 100-142.



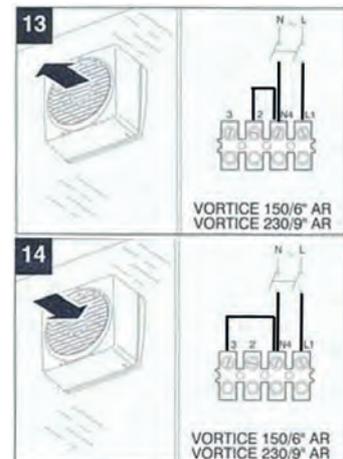
Wandeinbau

Wenn Kellerfenster zum Einbau nicht zur Verfügung stehen, kann mittels einer Kernbohrung ein Wanddurchbruch erstellt werden. Für den 100-150 Lüfter wird eine Kernbohrung von 190 mm empfohlen. Für den 100-230 Lüfter benötigt man eine Kernbohrung von 260 mm. Um Wandstärken bis 45 cm zu überbrücken, sind für beide Lüfter vier Gewindestangen als Zubehör erhältlich (Bestellnummer: 100-149), die im Motorteil eingeschraubt und anschließend mit der Außenabschlussplatte verbunden werden. Damit wird der Lüfter im Rohr verspannt. Das passende Fliegengitter erhalten Sie beim Wandeinbau unter der Nummer 100-147.



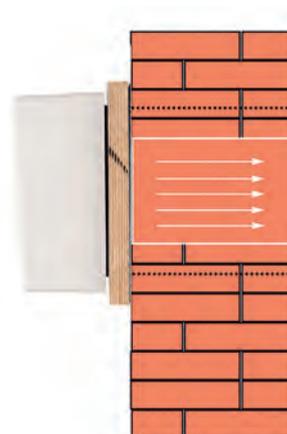
Einstellung Lüftungsrichtung

Die beschriebenen Lüfter lassen sich in ihrer Lüftungsrichtung einstellen. Wenn Sie entschieden haben, welcher Lüfter die Zuluft oder Abluft erledigen soll, kann mittels der Pictogramme 13 und 14 die Lüftungsrichtung per Drahtbrücke direkt am 230 Volt Anschluss eingestellt werden. Mehr Informationen hierzu auch in der beiliegenden Montageanleitung der Lüfter.



Option: Montageplatten

Die gepunktete Linie stellt den Normdurchmesser (optimaler Durchmesser für Lüftermontage zB mittels KG Rohr) dar. Beim Lüfter 100-150 sollte dieser 190mm betragen. Mittels Montageplatte kann nun das Maß für die Ab- oder Zuluftöffnung mindestens 120mm bis 180mm sein. Somit können die Lüfter nun auch für kleinere Kernbohrungen problemlos montiert werden. Beim Lüfertyp 100-230 sollte der Normdurchmesser 260mm sein. Mit dieser Adapterplatte sind Ab- oder Zuluftöffnungen von min. 180 bis 250mm Durchmesser möglich (siehe weiße Linien).



Technische Änderungen und Irrtum vorbehalten. Stand Juli 2020